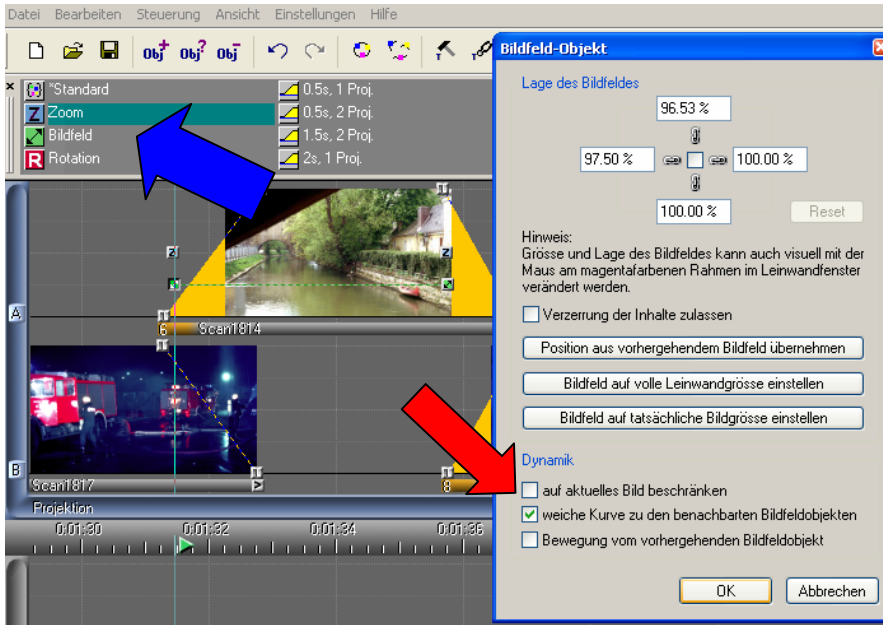


# Nur noch je 1 Button für Zoom, Bildfeld und Rotation Tipp 214

Es gibt in der Werkzeugleiste ab Version 4.0 keine Unterteilung mehr in statische und dynamische Buttons.

Dafür ist in der jeweiligen Maske eine Auswahl hinzugekommen, die da heißt:

**auf aktuelles Bild beschränken** (siehe roter Pfeil)

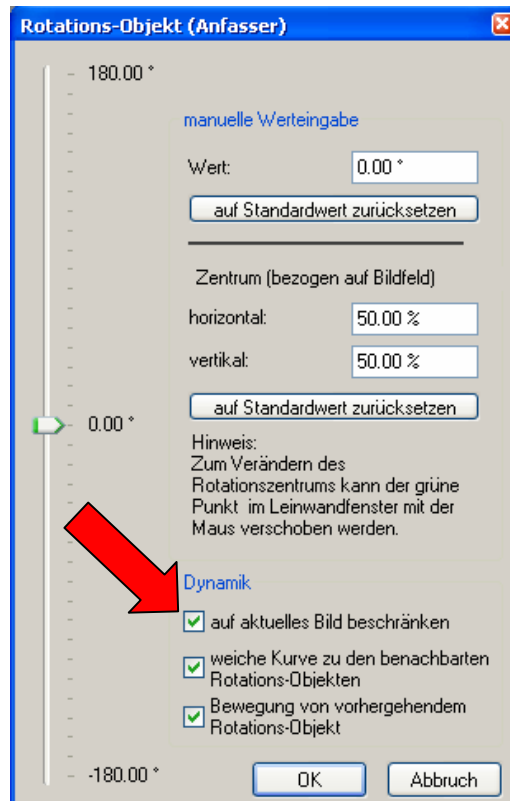
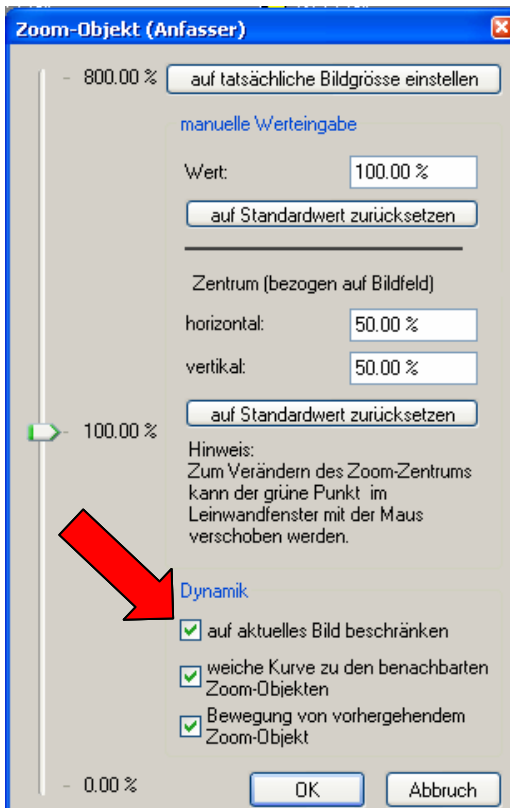


Das neue Häkchen "auf aktuelles Bild beschränken" ersetzt nicht direkt die Unterteilung in "dynamisch" und "statisch".

Der Witz des neuen Häkchens liegt vielmehr darin, dass man dynamische sowie statische Objekte viel leichter einstellen kann und weniger davon einsetzen muss, um das gleiche gewünschte Ziel zu erreichen.

Vor Beginn der Lichtkurve benötigt man jetzt **kein** Objekt mehr, um das "Springen" zu vermeiden.

Um die Funktion für nachfolgende Bilder zu neutralisieren, wird auch hinter der Lichtkurve ab jetzt **kein** Abschlussobjekt mehr benötigt. (Vorhandene Schauen bleiben unverändert. Keine Änderung nötig)



## Anwendung der Bildfunktionen



Die Anwendung wurde wesentlich vereinfacht. Für so manchen m.objects Anwender entfällt die Angst vor dem Gebrauch dieser Funktionen.

Trotz sehr vieler Beiträge im „Wort zum Sonntag“ herrscht immer noch eine gewisse Aversion zur Nutzung dieser so praktischen Features.

Wenn mit dem Zoombutton nur vergrößert wird – ohne dass ein Kameraschwenk stattfinden soll, genügt ein einziger Button in das Bild. Der Anfang und das Ende fügen sich automatisch durch einen kleinen Strich ein.

Wenn mit dem Bildfeldbutton nur eine Bildverschiebung ohne Aufblendung stattfindet, genügt ebenfalls ein einziger Button in das Bild. Anfang und Ende werden automatisch gesetzt.

Wenn mit dem Rotationsbutton nur eine Winkellageveränderung vorgenommen wird, die über die Länge des Bildes erhalten bleiben soll, genügt ebenfalls ein einziger Rotationsbutton. Anfang und Ende automatisch durch einen kleinen Strich.

Sobald eine **Zoomveränderung** z. B. mit einem Kameraschwenk stattfindet, ist ein zweiter Zoombutton im Bild erforderlich.

Sobald eine **Bildfeldveränderung** z. B. mit dem kleinen Aufblenden bis zur vollen Bildgröße erfolgen soll, ist ebenfalls ein zweiter Bildfeldbutton im Bild erforderlich.

Sobald eine **Drehveränderung** eingesetzt wird, ist ein zweiter Rotationsbutton im Bild erforderlich.

**Achtung!** Ein Button davor oder danach ist jedoch nicht mehr nötig.

Bei einer Neuproduktion mit der Version 4.0 ist in der Maske, die sich durch Doppelklick auf den Button öffnet, automatisch auch **auf aktuelles Bild beschränken** angehakt.

Bei vorhandenen Schauen, die mit einer älteren Version erstellt wurden, bleibt alles wie gehabt.

Es ist jedoch davon abzuraten, diese vorhandenen Schauen auf die neuen Features umzuändern, da in diesem Fall die Maske mit dem Text **auf aktuelles Bild beschränken** nicht angehakt ist und dann Einfluss auf benachbarte Bilder nimmt. Man erkennt dies dann an den durchgezogenen Linien.

Schauen, die mit Version 3.5 erstellt und nachbearbeitet werden sollen, sollte man vor der ersten Anwendung unter einem neuen Namen abspeichern.

Sollte bei der Wiedergabe trotzdem ein Einfluss auf benachbarte Objekte stattfinden, kann man sich mit einem zusätzlichen Button nach dem Bild behelfen.